

90
JAHRE
JAHRE
SEIT 1928



EIN



FÜR HÖCHSTLEISTUNGEN

F.K. HORN

Inhaltverzeichnis

WIR BAUEN
AUCH FÜR SIE!

STANDORTE 1

F.K. HORN in Kaiserslautern

F.K. HORN in Schkopau, Halle/Saale

WARUM MIT UND FÜR F.K. HORN ARBEITEN? 3

Ihr leistungsstarker regionaler Partner

LEISTUNGSÜBERSICHT 5

Gut kombinierbare Systemhäuser

Wir setzen auf Sicherheit und Qualität

SYSTEMHÄUSER 7

e²-Haus® | H²-Haus® | fc-Haus™ | DHcube™ | GreatView™ | HS-Haus™ | L-H²-Haus™ | stadt.haus

UNSER GESAMTES LEISTUNGSSPEKTRUM 15

Die neue Hafenstadt im Herzen von Halle/Saale

MEHRFAMILIENHÄUSER 17

4s.City-MFH™ | 223-MFH™ | 332-MFH™ | WiE:seN-Haus™ | Monitor-MFH™

REFERENZPROJEKTE 22

Vom B-Plan zur Kompletterschließung

Wo durchdachte Baukonzepte Freiheit schaffen

Neue Bestimmung für das ehemalige Bahngelände

UNSERE GESCHICHTE – 90 JAHRE F.K. HORN 25

Das Fundament

Etablierung und Ausbau

UNTERNEHMEN MIT ZUKUNFT 27

Was der Einzelne nicht schafft, das schaffen wir gemeinsam

Über 50 und schon zum alten Eisen? Bei uns nicht!

Standorte



Firmengebäude | Kaiserslautern | Siegelbach

F.K. HORN in Kaiserslautern



Dr.-Ing. Thomas Knieriemen
Eintritt | 01.04.1991
Geschäftsführer Schkopau
seit 1993
Geschäftsführer Kaiserslautern
seit 07.12.1998

- F.K. HORN, Bauunternehmung für Hoch-, Tief-, Straßen- und Rohrleitungsbau, schlüsselfertige Altbausanierungen und Neubauten
- Geschäftsführer: Dr.-Ing. Thomas Knieriemen, Guido Edinger
- Moderne Büro- und Bauhofgebäude in einem verkehrstechnisch günstig gelegenen Gewerbegebiet
- Über 75 Angestellte (Ingenieure, Techniker, Handwerksmeister, kaufmännische Angestellte, Azubis und Werksstudenten) arbeiten in den F.K. HORN-Büros
- „Auf dem Bau“ sind derzeit 238 gewerbliche Mitarbeiter für F.K. HORN in ca. 22 Hochbau- und 28 Tief-, Rohrleitungs- und Straßenbaukolonnen tätig
- Unser Bauhof verfügt zudem über eine eigene Werkstatt mit ca. 10 Mitarbeitern
- Es stehen mehr als 120 Großgeräte (Bagger, Fertiger, Fräsen, Grader, Kräne, Raupen, Radlader etc.), über 160 LKW, Busse und PKW sowie 4 Saugbagger und die erforderlichen Spezial- und Kleingeräte zur Verfügung
- Mehrere Jahresverträge für große öffentliche Auftraggeber und eine Vielzahl von Stammkunden spiegeln das Vertrauen der Kunden wider, getreu dem Motto: Aufträge partnerschaftlich abwickeln, sodass auch der nächste Auftrag erteilt wird



Firmengebäude | Schkopau, Halle/Saale

F.K. HORN in Schkopau, Halle/Saale

- F.K. HORN, Bauunternehmung für Hoch-, Tief-, Straßen- und Rohrleitungsbau, schlüsselfertige Altbausanierungen und Neubauten
- Geschäftsführer: Dr.-Ing. Thomas Knieriemen, Guido Edinger
- Firmenneugründung 1993 auf betriebseigenem Gelände in Schkopau | Ortsteil Lochau
- Kooperation mit der Schwesterfirma in Kaiserslautern, einem der leistungsstärksten Baubetriebe in Rheinland-Pfalz
- Rund 30 Mitarbeiter
- Öffentliche und private Auftraggeber, die in Zusammenarbeit mit einem langjährigen und festen Stamm von ortsansässigen Fachbetrieben betreut werden
- Betriebsausstattung sowie Maschinen- und Fuhrpark bestehen fast ausschließlich aus Neugeräten
- Verkehrsgünstige Lage im Zentrum des Dreiecks Halle-Leipzig-Merseburg
- Schwerpunkt: eigene Projektentwicklung und eine Vielzahl von Stammkunden



Guido Edinger
Eintritt | 01.08.1996
Betriebsleiter Schkopau | seit 1999
Geschäftsführer Schkopau
seit 01.04.2010
Geschäftsführer Kaiserslautern
seit 01.04.2016

Warum *mit* und *für* F.K. HORN arbeiten?

Ihr leistungsstarker regionaler Partner

✓ WIR-Gefühl

Gemeinsam etwas zu bauen schweißt zusammen. Der beste Beweis dafür ist die geringe Fluktuation unserer Mitarbeiter. Mehr als die Hälfte unserer Belegschaft ist uns seit über einem Jahrzehnt treu und viele zieht es auch im Rentenalter noch auf die Baustelle. Darauf sind wir ebenso stolz wie auf den stetigen Nachwuchs und die Identifikation unserer Mitarbeiter mit dem Unternehmen.

✓ Komplettlösungen aus einer Hand

Ein fester Ansprechpartner für alle Belange erleichtert Ihnen die Organisation und Umsetzung Ihres Bauvorhabens deutlich. Wir bieten Ihnen ein umfassendes Leistungsspektrum, das Sie natürlich auch nur in Teilbereichen in Anspruch nehmen können. Sie erhalten unsere Unterstützung im Tiefbau, bei Erschließungen, dem Roh- und Ausbau sowie bei Sanierungen.

✓ Beleben & Verschönern alter Gebäude und ungenutzter Flächen

Viele Ortskerne, alte Gebäude und auch Industrieflächen haben ihren Charme über die Jahre verloren. Dem steuern wir entgegen und schaffen durch innerörtliche Revitalisierung und Aktivierung alter Industriebrachen neuen attraktiven Lebensraum. Bei der Altbausanierung achten wir zudem darauf, erhaltungswürdige Substanzen in das zukünftige Gesamtbild zu integrieren – wie es uns z. B. bei einer Vielzahl von Gründerhäusern in Halle/Saale gelungen ist.

✓ Energieeffizient, Kombination aus Ökonomie & Ökologie

Sinnvolle Energiekonzepte schonen die Umwelt und senken Ihre Nebenkosten. Daher setzen wir auf Systemhäuser, die sich bereits in der Planung durch eine hohe Effizienz auszeichnen.

Wir bauen auch



✓ Wohnen mit Zukunft

Ihre Lebensplanung ist flexibel – so wie die unserer Wohnkonzepte. Systemhäuser lassen sich städtebaulich gut kombinieren und sind in ihren verschiedenen Ausfertigungen allen Anforderungen der Zukunft gewachsen.

✓ Regionalität & gesellschaftliche Verbundenheit

Als mittelständischer Arbeitgeber sind wir nicht nur in und für die Region tätig, sondern auch an unseren Standorten verwurzelt. Viele unserer Mitarbeiter kennen unser Unternehmen schon seit Kindesbeinen. Das schafft ein besonderes Gefühl der Verbundenheit, auch mit unseren regionalen Partnern.

✓ Echte Partnerschaften

Durch jahrzehntelange Zusammenarbeit werden aus Auftraggebern echte Partner, die wir gerne bei immer neuen Projekten unterstützen. Unser Anspruch ist es, Ideen so zu verwirklichen, dass sich auf dieser Vertrauensbasis weitere gemeinsame Bauvorhaben entwickeln.

✓ Familienunternehmen

Als Familienunternehmen sind wir flexibler als große Konzerne. Kurze Entscheidungswege und schlanke Strukturen gestalten unsere Arbeitsweise besonders effektiv. Für Sie bedeutet das direkte, persönliche Kommunikation und kurze Reaktionszeiten.

✓ Wohnraum für mehrere Generationen

Jede Lebensphase stellt besondere Ansprüche an Ihre Wohnsituation. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, auf alle Bedürfnisse altersgerecht einzugehen. Individuelle Bebauungskonzepte vereinen Generationen und decken den Bedarf an bezahlbarem, attraktivem Wohnraum in jedem Alter.

✓ Transparenz, Sicherheit, Zuverlässigkeit

Wir setzen auf Qualität und lassen uns das auch gerne bescheinigen durch unabhängige Zertifizierungsstellen.

✓ Jahrelange Fachkompetenz

Seit 90 Jahren sind wir in der Baubranche zu Hause und verfügen so über einen außergewöhnlich großen Erfahrungsschatz. Diesen geben wir gerne an unsere Auszubildenden und Fachkräfte weiter. In Kombination mit immer neuen Impulsen und Methoden können wir so unsere Arbeit stets weiterentwickeln und Ihnen bestmögliche Ergebnisse liefern.

für Sie!

Leistungsübersicht



Leistungsspektrum am Beispiel Wohnpark Fliegerstraße | Kaiserslautern

Gut kombinierbare Systemhäuser

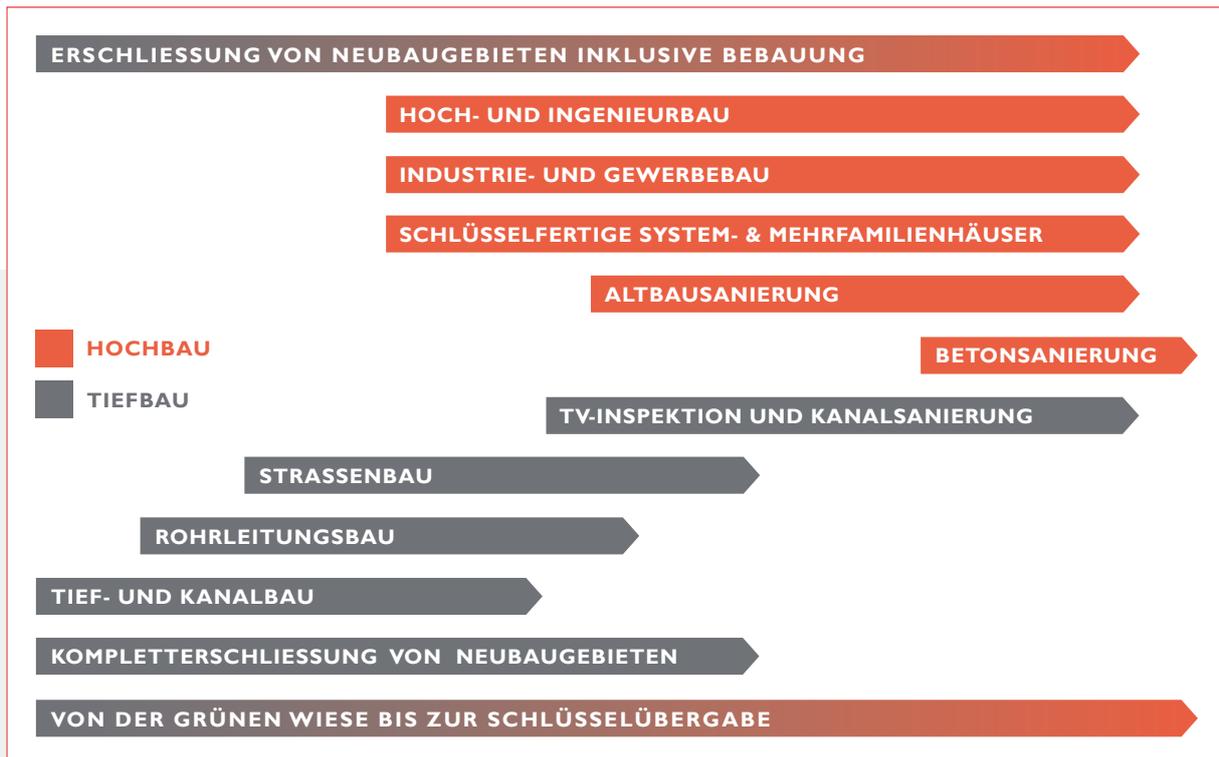


Übersichtsplan Fliegerstraße | Kaiserslautern

Die realistische wirtschaftliche Planung sowie die richtigen Entscheidungen auf der Baustelle machen die F.K. HORN-Projekte so erfolgreich. Von Kompletterschließungen – z. B. der Neubaugebiete Kaiserslautern-Siegelbach, Hochspeyer sowie in Halle und Lieskau – über Einfamilien- und Doppelhäuser bis zur Realisierung innovativer Projekte für serviceorientiertes betreutes Wohnen und Altbausanierung. Auf F.K. HORN und vor allem mit F.K. HORN können Sie bauen!

Im Wohnpark Fliegerstraße stammt die komplette Erschließung von F.K. HORN. Durch die Bebauung mit verschiedenen Haustypen, wie z. B. dem fc-Haus™, dem DHcube™, dem e²-Haus® oder auch dem modularen Mehrfamilienhaus verleiht F.K. HORN dem Wohnviertel ein prägendes architektonisches Gesicht und modernste Energie-Standards: In der Fliegerstraße und überall dort, wo ein Fernwärmeanschluss zur Verfügung gestellt wird, erreicht F.K. HORN den zur Zeit gültigen EnEV-Standard KfW-70.

- F.K. HORN schlüsselfertig
- F.K. HORN Rohbau und/oder Außenanlage
- F.K. HORN Erschließungsarbeiten (Tief- und Straßenbau)



Leistungsspektrum FK. HORN

Wir setzen auf Sicherheit und Qualität



Reg.-Nr. 010.0071104

Als präqualifiziertes Unternehmen können wir unsere Eignung für öffentliche Bauvorhaben schneller, unbürokratischer und dadurch kostengünstiger nachweisen.



Unternehmen mit der Zertifizierung Bau GW 301 haben ihre Sicherheit im Rohrleitungsbau erfolgreich unter Beweis gestellt und können so die Auftragsabwicklung optimieren.



Mit der Gütesicherung RAL-GZ 961 der Gütegemeinschaft Kanalbau und der Fremdüberwachung Kanalbau der Zertifizierung Bau belegen wir unsere hohen Qualitätsstandards sowohl auf der Baustelle als auch bei abgeschlossenen Projekten.

Die Güte- und Prüfbestimmungen gelten für die Herstellung und Instandhaltung von öffentlichen und privaten Abwasserleitungen und -kanälen und den zugehörigen Bauwerken.



Die Zertifizierung fördert unsere optimal auf Qualität und Kundenzufriedenheit ausgerichtete Organisationsstruktur und bescheinigt gleichzeitig Fachkunde und Kompetenz.



Ein Unternehmen kann Produktivität und Qualität nur garantieren, wenn die Mitarbeiter motiviert und gesund sind. Ein wichtiger Faktor hierbei ist unser wirksames Arbeitsschutzmanagementsystem.

Systemhäuser



e²-Haus® | Neubaugebiet Fliegerstraße | Kaiserslautern



e²-Haus® | Zwerchäcker | Kaiserslautern, Siegelbach



e²-Haus® | Kurt-Schumacher-Straße | Kaiserslautern

e²-Haus®

Wohnen im Quadrat

e²-Systemhäuser® – ein ganz neuer Haustyp. Projektiert und geplant auf einem vorgegebenen Grundstück bieten die Häuser bei verdichteter modularer Systembauweise energieeffizientes, modernes Wohnen zu attraktiven Preisen und das architektonisch absolut anspruchsvoll. Dabei bleibt genügend Raum für die Individualität und Freiheit des einzelnen Bauherrn – speziell im lichtdurchfluteten Dachstudio mit Dachterrasse.

Die Energieeffizienzhäuser mit einer Wohnfläche von 142 m² auf drei Etagen wurden erstmals 2012 im Uni-Wohngebiet und 2013 mit 16 weiteren Einheiten erfolgreich im PRE-Wohnpark erstellt und vermarktet. Jedes Gebäude besteht aus 4 separaten Einheiten. Bei der Planung wurde Wert auf optimale Nutzung der Grundstücksressourcen gelegt, ohne einen Reihenhausharakter zu erzeugen.

- Energieeffizientes Haus
- Ca. 142 m² Wohnfläche
- 4 Zimmer, Küche, 1-2 Bäder, Dachterrasse
- Grundstücksbedarf ca. 30 x 30 m



Illustration H²-Haus® | Bauprojekt P300 | Kaiserslautern

H²-Haus®

Wohnen mit Freiraum

H²-Häuser® – bezahlbarer Wohnraum für junge Familien. Geplant und projektiert im Zuge der innerstädtischen Revitalisierung brachliegender Industrieflächen.

Es greift dabei die klassische Haus- und Hofbauweise mit ihren 3-seitig geschützten Innenhöfen auf und setzt diese zeitgemäß um. Durch ein gespiegeltes Konzept schaffen wir trotz verdichteter Bauweise großen Freiraum zwischen den Wohneinheiten.

Die Grundstücksflächen sind optimal ausgenutzt und haben großen Wohnwert.



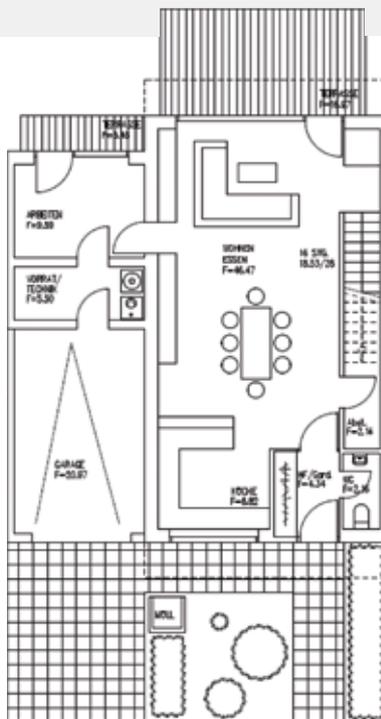
H²-Haus® Grundriss | Erdgeschoss

- Energieeffiziente Bauweise
- Ca. 131 m² Wohnfläche
- 4 Zimmer, Küche, Bad, WC, HWR
- Terrasse im separierten, geschützten Innenhof
- Stellplatz, Garage & Abstell-Loggia

Systemhäuser



fc-Haus™ | Glenn-Miller-Weg | Kaiserslautern



fc-Haus™ Grundriss | Erdgeschoss

fc-Haus™

Flexibles Zuhause für die ganze Familie

flying.cube – bei dieser raffinierten Architektur scheint der Kubus des Obergeschosses, gestützt durch stimmige Proportionen, große Überstände und farbliche Gestaltung, auf dem Erdgeschoss zu schweben. Das offene Wohnkonzept bietet einen flexiblen Wohnraum mit hohem Wohnwert. Der Garagentrakt mit angeschlossenem Hausanschluss- und Abstellraum stellt das verbindende Element der Kettenhäuser dar und schafft dadurch eine großzügige Dachterrasse mit Privatsphäre.

Flexibel in der Aufteilung des Zuschnitts von Zimmern oder Wohnfläche bietet das fc-Haus™ für viele Jahre ein Zuhause für die ganze Familie.

- Energieeffizientes Kettenhaus
- Ca. 167 m² Wohnfläche auf 2 Ebenen
- 5 Zimmer, Küche, 2 Bäder
- Großzügige Dachterrasse auf Garage
- Ca. 270 – 400 m² Grundstück erforderlich



DHcube™ | Neubaugebiet Fliegerstraße | Kaiserslautern

DHcube™

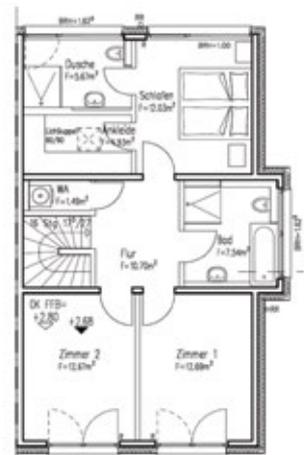
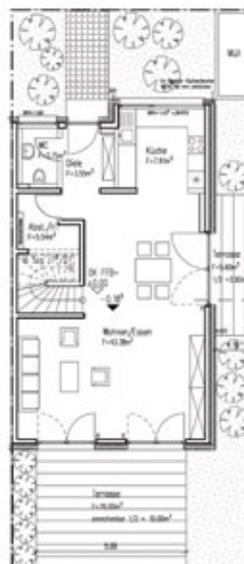
Moderner Bauhausstil in der Stadt

Hochwertiges Wohnen in urbanem Raum: Die Idee des DHcube™ ist die Neuinterpretation des klassischen, zweigeschossigen Doppelhauses. Klare Formen, ein attraktiver Grundriss und großzügige Fenster an der Rückseite verleihen dem Haus einen modernen Look. Auf nur zwei Ebenen bietet es großzügigen Wohnraum, auch im städtischen Umfeld. Dieser Haustyp wird seit 2013 an vielen Stellen in und um Kaiserslautern umgesetzt und erfolgreich vermarktet.

- Energieeffizientes Doppelhaus
- Moderner Bauhausstil
- Ca. 143 m² Wohnfläche
- 4 Zimmer, Küche, Bad, WC
- Ca. 280 m² Grundstück erforderlich



DHcube™ | Grundriss Erdgeschoss

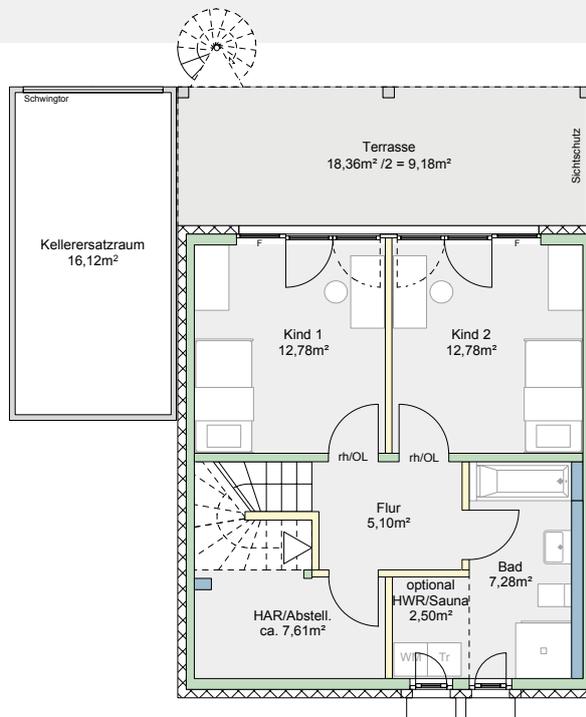


DHcube™ Grundrisse
Erdgeschoss & 1. Obergeschoss

Systemhäuser



Illustration GreatView™ | Herzog-von-Weimar-Straße | Kaiserslautern



GreatView™ Grundriss | Erdgeschoss

GreatView™

Lichtdurchfluteter Wohnraum mit einzigartiger Aussicht

Zeitgemäße Architektur für Grundstücke in Süd/West-Hanglage. Die großzügige Verglasung zur Sonnenseite bringt viel Licht und Lebensqualität ins Haus und bietet mit 4 Schlafzimmern viel Platz für die ganze Familie.

Das GreatView™-Haus wird seit 2015 in mehreren Bauabschnitten an den Pfaff-Terrassen in Kaiserslautern gebaut und bietet in dieser Lage bis Ende 2019 über 40 Familienwohnraum mit herrlichem Blick in den Pfälzerwald.

- Energieeffizientes Doppelhaus
- Ca. 163 m² Wohnfläche auf 3 Ebenen
- 5 Zimmer, Küche, 2 Bäder
- Anspruchsvolle Architektur



Illustration HS-Haus™ | Bauprojekt P300 | Kaiserslautern

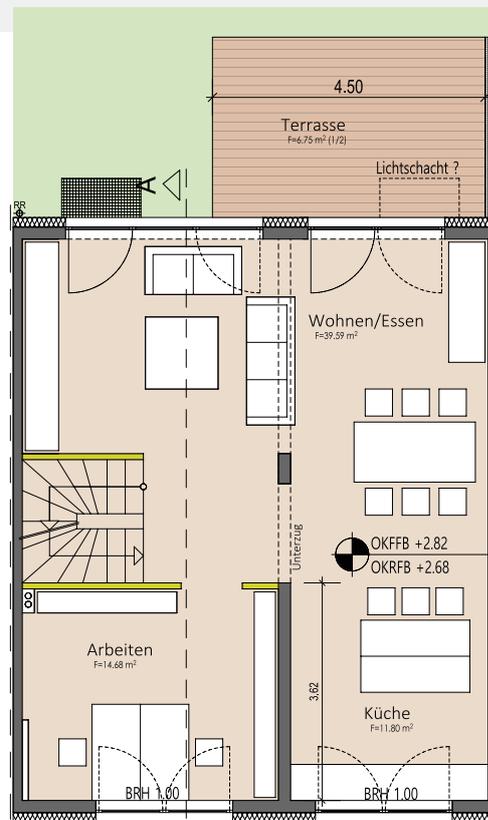
HS-Haus™

Perfekt an die Umgebung angepasst

Das HS-Haus™ ist ein hill.side-Haus – Architektur mit Raffinesse für die junge Familie. Ein Hang- bzw. Wallgrundstück verwandelt sich durch dieses Konzept optimal zum Lebensraum. Die modernen Reihenhäuser fügen sich in die gegebene Hanglage ein, nehmen das vorhandene Gelände auf und schaffen eine geschützte und sonnige Terrassenfläche im Hochparterre.

Auf einer Ebene mit der großen Garage sind Keller- und Nebenräume angeordnet. Küche, Wohn- und Essbereich befinden sich eine Etage darüber und bieten Zugang zur großzügigen Terrasse. Die Schlafräume mit Bad sind im Dachgeschoss untergebracht.

- Energieeffiziente Bauweise
- Ca. 145 m² Wohnfläche
- 5 Zimmer, Küche, 2 Bäder
- Wohnen an der „HillSide“ auf einer Erderhöhung oder am Hang
- Garage & Waschraum



hill.side™ Grundriss | Erdgeschoss

Systemhäuser



Illustratio L-H²-Haus™ | Bauprojekt P300



L-H2-Haus™ Grundriss | Erdgeschoss

L-H²-Haus™

Neue Wohnstandards durch innovative Bauweise

Das „L“ steht für Lärmschutz: Das besondere Projekt kombiniert auf innovative Weise Wohnraum und ruhige Umgebung an einem ungewöhnlichen Ort. Das H²-Haus wird als Doppelhaus in die Schallschutzwand integriert und schützt so die Bewohner vor dem Lärm der dahinterliegenden Bahnstrecke. Optisch fügt sich die Wand so hervorragend ins Umgebungsbild ein und bietet einen Sichtschutz an der Rückseite der Terrasse. Das spezielle Konzept wird durch eine innovative, schallentkoppelte Bauweise ermöglicht, bei der der Wohnraum im Hinblick auf Luft- und Körperschall geschützt wird.

- Energieeffiziente Bauweise
- Ca. 131 m² Wohnfläche
- 4 Zimmer, Küche, Bad, WC, HWR
- Terrasse im separierten, geschützten Innenhof
- Stellplatz, Garage & Abstell-Loggia



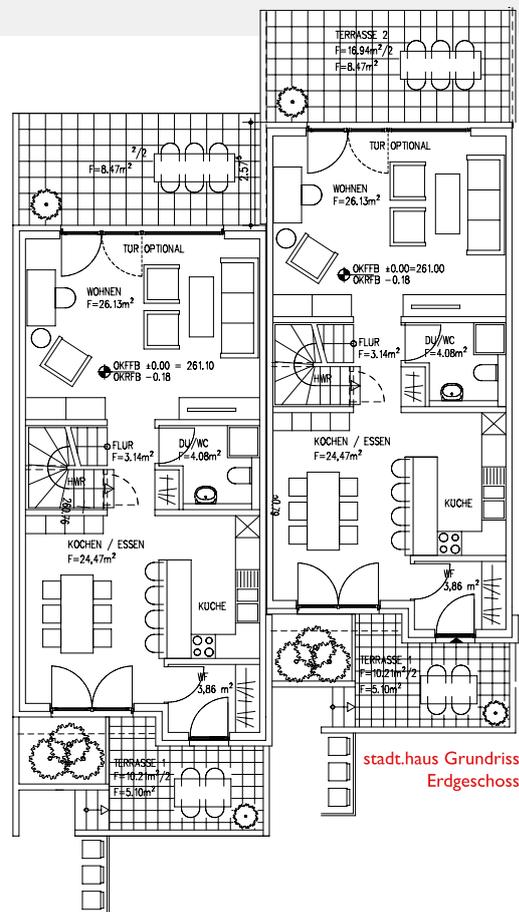
Skribble stadt.haus | Architekt Holger Gräf | Opelstraße | Siegelbach

stadt.haus

Reihenhäuser mit Luft nach oben

Erstmals projektiert und umgesetzt in Mainz setzt dieses architektonisch anspruchsvolle Reihenhäuser im Kaiserslauterer Stadtteil Siegelbach neue Akzente. In südlicher Ortslage fügt sich dieser Haustyp perfekt zwischen modernen Zweckbauten und gewachsener urbaner Struktur ein. Diese im Bauhausstil gehaltenen Reihenhäuser werden als 2-Geschosser angeboten, die durch ein optionales, zusätzliches Staffelgeschoss noch mehr Raum und architektonischen Charme erhalten.

- Energieeffiziente Reihenhäuser
- stadt.haus2
ca. 137 m² Wohnfläche / 5 Zimmer, Küche, 1,5 Bäder
- stadt.haus 2.5
ca. 175 m² Wohnfläche / 6 Zimmer, Küche, 2,5 Bäder
- Großflächige Terrassen
- Garagen, Carports und Stellplätze
- Moderne Grundrisse



stadt.haus Grundriss Erdgeschoss

Unser gesamtes Leistungsspektrum



Skizze Mehrfamilienhaus & Speichergebäude | Hafenstadt Halle

Die neue Hafenstadt im Herzen von Halle/Saale

Auf zu neuen Ufern - Von der Industriebrache zum Wohnparadies



Historischer Flachspeicher bei Kauf ...



... und nach Fundamentertüchtigung

Der Sophienhafen ist ein ehemaliger Binnenhafen in Halle an der Saale. Nach der Wende verfiel der Hafen mehr und mehr und lag zwischenzeitlich brach. Doch das an der Saline-Halbinsel nahe dem Zentrum von Halle gelegene Gelände ist prädestiniert für die Nutzung als attraktives Wohnquartier.

Mitten im Herzen von Halle und doch umgeben von viel Grün und Wasser entstanden auf der nördlichen Saline-Halbinsel neu erbaute Einfamilien- und Mehrfamilienhäuser und attraktive Eigentumswohnungen. Ausgefeilte Grundrisskonzepte sowie das einzigartige Wohnumfeld mit dem herrlichen Blick in Richtung Alt- und Neustadt versprechen ein außergewöhnliches Wohnen.

Mit dem Ankauf des Geländes in 2009 sind wir entscheidend an der Umgestaltung der Saline-Halbinsel in Halle beteiligt. Vom Bebauungsplan über die Entwicklung bis hin zur Komplettsanierung des Geländes erfolgten die Leistungen komplett von F.K. HORN.



Sophienhafen | 2018

Mit dem Umbau des ehemaligen Speichergebäudes und dem Neubau von mehreren Einfamilien- und vier Mehrfamilienhäusern wurde von F.K. HORN städtebaulich ein Meilenstein gesetzt. Erste Bewohner sind im Jahr 2012 eingezogen. Nach Fertigstellung des kompletten Projektes liegt die Investitionssumme bei ca. 35 Millionen Euro.

sowie der Altbausanierung, der Privaterschließung und innerörtlichen Revitalisierung haben wir uns mit „HORN Aktiv“ einen hervorragenden Namen erarbeitet. All diese Leistungen kamen in der neuen Hafenstadt von Halle/Saale zum Tragen.

Im schlüsselfertigen Bauen von Ein- und Mehrfamilienhäusern, von Eigentumswohnanlagen und Industriebetrieben



Sophienhafen vorher

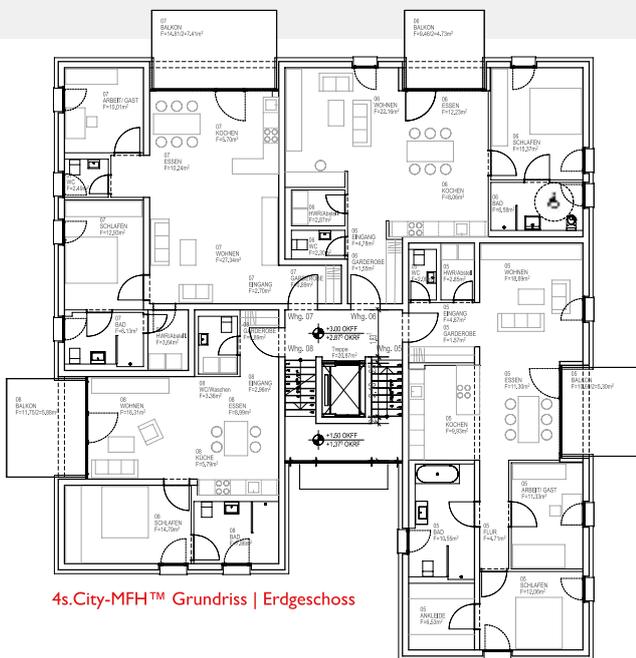


Bebauungsplan Sophienhafen | Hafenstadt Halle

Mehrfamilienhäuser



Illustration 4s.City-MFH™ | Schnepfbachstraße | Kaiserslautern



4s.City-MFH™ Grundriss | Erdgeschoss

4s.City-MFH™

Hochwertiger und umwelt-schonender Wohnraum

Das 7-geschossige Punkthaus wurde erstmals 2011 auf einem ca. 2000 m² großen innerstädtischen Eigentumsgrundstück in Kaiserslautern errichtet. Dabei entstanden 19 hochwertige Eigentumswohnungen mit abwechslungsreichen Grundrissen für verschiedene Generationen.

Ein aufwendiges Wärmeschutz-Konzept in Verbindung mit der Nutzung von regenerativen Primärenergien sorgt für die Energieeffizienz des Anwesens.

- Energieeffiziente Systembauweise
- Schwellenfreier Zugang der Wohnungen
- Tiefgarage & Stellplätze direkt am Haus
- 2-4 Zimmer, Küche, Bad und Balkon oder Terrasse
- EG-Wohnungen mit Gartenanteil



223-MFH | Morlauer Straße | Kaiserslautern

223-MFH™

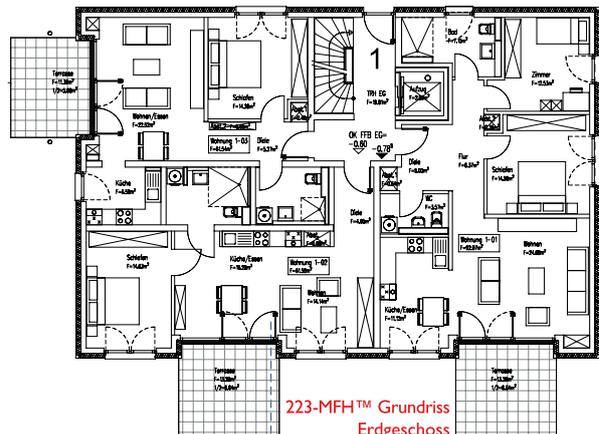
Attraktive Eigentumswohnungen

In diesem Mehrfamilienhaus finden 11 attraktive Eigentumswohnungen Platz. Der Wohnungsmix mit vorwiegend kleineren Einheiten spricht alle Generationen an. Mit seiner kompakten Abmessung ist dieses Systemhaus auch zur Schaffung von schwellenfreiem Wohnraum im Zuge der innerörtlichen Revitalisierung in Klein- und Mittelzentren prädestiniert. Das abgebildete 3-stöckige Anwesen mit Staffelgeschoss wurde im Jahr 2015 in Massivbauweise erstellt und vermarktet.



223-MFH™ | Morlauer Straße | Kaiserslautern

- Kompakte Bauweise
- Schwellenfreier Zugang der Wohnungen
- Tiefgarage & Stellplätze direkt am Haus
- 2-3 Zimmer, Küche, Bad und Balkon oder Terrasse



223-MFH™ Grundriss
Erdgeschoss

Mehrfamilienhäuser



332-MFH™ | Sophienhafen Halle/Saale



332-MFH™ Grundriss | Erdgeschoss

332-MFH™

Wohnen mit Blick aufs Wasser

Die moderne Mehrhausanlage mit hochwertiger Ausstattung wurde erstmals in Halle/Saale am Sophienhafen errichtet. Auf insgesamt 104 Bohrpfehlen, die 8 - 12 m in die Tiefe reichen, sind die vier Gebäude gegründet. Weiterer Vorteil ist die dadurch entstandene, hochwassersichere Tiefgarage, die die gesamte Anlage unterirdisch verbindet. Die Wohnräume sind nach außen gerichtet und bieten so einen tollen Ausblick auf die Saalearme und den Sophienhafen.

Die Aufteilung der Grundrisse ist individuell möglich. Die gut abgestuften Wohnungsgrößen sprechen Jung und Alt sowie Singles und Familien gleichermaßen an.

- 4 Häuser: zwei 4-Geschosser; zwei 5-Geschosser
- 49 WE – Größen von 60,00 m² - 120,00 m²
~ Gesamtwohnfläche ca. 4.200,00 m²
~ 17 2-Raum-, 26 3-Raum- und 6 4-Raum-Wohnungen
- 74 Tiefgaragenstellplätze



WiE:seN-Haus™ | Miesau

WiE:seN-Haus™

Mitten im Leben - barrierefrei

Das WiE:seN-Haus™ (**W**ohnen **im E**igentum: schlüsselfertiges **e**nergieeffizientes **N**eubau-Haus) als energieeffizienter Neubau ermöglicht schwellenfreies Wohnen im Eigentum. Es wurde konzipiert, um zentrumsnah altersgerechten Wohnraum zu schaffen. Mit dieser Art der Bebauung trägt F.K. HORN zur Revitalisierung von Ortskernen bei. Das WiE:seN-Haus™ bietet den Bewohnern die Möglichkeit, das Alter selbstbestimmt im bestehenden sozialen Umfeld zu verbringen. Die Grundrisse wurden rollstuhlfreundlich geplant. 3-ZKB-Einheiten bieten auch für 2 Personen ausreichend Platz.



WiE:seN-Haus | Wiesenstraße | Hochspeyer

- 8 seniorengerechte Eigentumswohnungen
- Energieeffiziente Bauweise
- Rollstuhlfreundliche Grundrisse
- 3 Zimmer, Küche, Bad
- Ca. 90 m² Wohnfläche
- Große Sonnenbalkone
- Personenaufzug
- Innerörtliche Revitalisierung

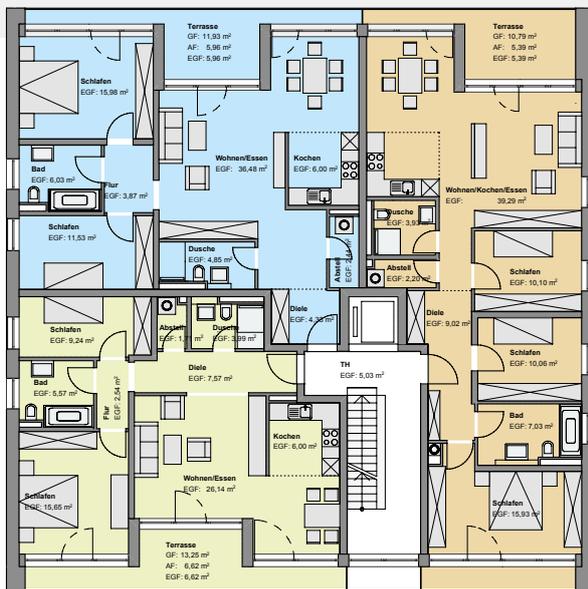


WiE:seN-Haus™ Grundriss | Erdgeschoss

Mehrfamilienhäuser



Monitor-MFH™ | Sophienhafen Halle/Saale



Monitor-Haus™ Grundriss | 1. Obergeschoss

Monitor-MFH™

Modernes Pendant zum historischen Speicher

Dieses in 2018 am Sophienhafen in Halle an der Saale erbaute 8-geschossige Stadthaus wurde im Zuge eines Architektenwettbewerbs entwickelt. Das neue Gebäude sollte als Pendant zu einem stadtbildprägenden historischen Speichergebäude dienen. Die städtebaulichen Vorgaben eines kräftigen Rahmens mit einer zurückgesetzten Glasfläche ähnlich einem großen Bildschirm, einem Monitor, spiegeln sich in der äußeren Gestaltung des Gebäudes wider und erklären die Namensgebung des Mehrfamilienhauses.

So entstanden durch die außergewöhnliche Ganzglasfront in Südausrichtung lichtdurchflutete Wohnkonzepte mit höchstem architektonischem Anspruch – ein durchweg besonderes Gebäude.

- 22 WE – Größen von 85 m² - 130 m² (85 / 98 / 106 / 130)
~ von EG – 7. OG
~ individuelle Aufteilung der Wohnungen möglich
- 22 TG-SP, großzügiges Grundstück
- Auf Saline-Halbinsel, mitten in der Stadt und doch im Grünen, umgeben von Wasser (Saale) mit privaten & öffentlichen Anlegestellen
- Weitere baugleiche Häuser auf der Saline-Halbinsel geplant

Referenzprojekte



Erschließungsarbeiten | Fronhof II | Bad Dürkheim

Vom B-Plan zur Kompletterschließung

Im Januar 2015 erhielt die Arbeitsgemeinschaft „Fronhof II“ bestehend aus dem Kaiserslauterer Ingenieurbüro WVE GmbH und F. K. HORN im Rahmen eines öffentlichen Teilnahmewettbewerbs den Auftrag zur Erschließung des Neubaugebietes „Fronhof II“ in Bad Dürkheim. Als Grundlage zur Kalkulation dienten lediglich der Bebauungsplan sowie einige festgelegte Ausbaustandards.

Bevor im Februar 2016 mit der Erschließung des ca. 20,8 ha großen Areals begonnen werden konnte, musste zuerst die Planung erstellt sowie die Kostenerstattungsverträge mit den 110 Grundstückseigentümern abgeschlossen werden. Im September 2017 konnte das Baugebiet in Rekordzeit zur vollsten Zufriedenheit des Auftraggebers mit der Abnahme seiner Bestimmung übergeben werden.

In dieser Zeit wurden ca. 62.000 m³ Erde bewegt, ca. 6.100 m Abwasserkanäle sowie ca. 7.800 m Gas- und Wasserleitungsrohre verlegt und ca. 36.600 m² Straße hergestellt. Das war das bisher größte Tiefbauprojekt in der Geschichte der Firma F.K. HORN.



Straßenbau | F.K. HORN

Referenzprojekte



- 1 Altenpflegeheim
- 2 KITA, Arztpraxen, Apotheke, Physiotherapie, Wohnungen
- 3 Café, Ergotherapie, Frisör, Fußpflege, Wohnungen
- 4 Altbauanierung (Wohnungen)

Am Stadtpark | Kaiserslautern

Wo durchdachte Baukonzepte Freiheit schaffen

Unser Projekt „Wohnen und Leben am Stadtpark“ steht für Wohnen mit Zukunft. Es reagiert auf den demografischen Wandel der Bevölkerung. Das innenstadtnahe Wohnkonzept in Kaiserslautern garantiert auch im Alter und bei gesundheitlichen Beeinträchtigungen die selbstständige Lebens- und Haushaltsführung in den eigenen vier Wänden mit der Möglichkeit einer aktiven Lebens- und Freizeitgestaltung im direkten Wohnumfeld.

Prägend für das Konzept ist die Nachbarschaft zu einem Seniorenheim, dessen Serviceleistungen wie z. B. Wohnungsreinigung, Wäsche- und Einkaufsservice, Mittagstisch, Pflegedienste, je nach Bedarf in Anspruch genommen werden können. Ein umfangreiches Dienstleistungsangebot im Erdgeschoss, u. a. mit Café, Friseur sowie einem Gesundheitszentrum, runden das Versorgungskonzept ab.

F.K. HORN baute am Stadtpark zwei Mehrfamilienhäuser und ein Seniorenpflegeheim mit zentraler Tiefgarage. Es entstanden insgesamt 66 Eigentumswohnungen, 12 Gewerbeeinheiten und eine Kita. Die hochwertig ausgestatteten Wohnungen zwischen 70 und 140 m² lassen sich alle bequem und schwellenfrei per Fahrstuhl erreichen.

Der letzte fertiggestellte Bauabschnitt umfasste eine Altbauanierung. Nun fügt sich auch dieses Gebäude optisch in die Nachbarschaft ein und bietet zusätzlichen attraktiven Wohnraum.

Auch der gegenüberliegende Stadtpark wurde weitestgehend in mehreren Bauabschnitten für die Stadt Kaiserslautern als öffentlicher Auftraggeber umgestaltet.



Stadtpark Kaiserslautern



Erschließungsarbeiten | Einsiedlerhof | Kaiserslautern

Neue Bestimmung für das ehemalige Bahngelände

Gewerbeflächen ab 1000 m² für Kleingewerbe und Handwerk – dies war die Idee des in privater Erschließung entwickelten Gewerbegebietes an der Kaiserstraße im Kaiserslauterer Stadtteil Einsiedlerhof.

Der Bedarf kleinerer gewerblich nutzbarer Flächen in guter Lage war gegeben. In Abstimmung mit der Stadt Kaiserslautern war schnell ein potentieller Standort gefunden: der brachliegende ehemalige Rangierbahnhof im Westen der Stadt. Infrastrukturell verfügt er über beste Bedingungen, denn er ist durch die parallel verlaufende Landstraße hervorragend eingebunden zwischen den beiden Autobahnanschlussstellen Einsiedlerhof und KL-West.

So wurde das Bahngelände aufgekauft und auf dem 60.000 m² großen Areal in einem mehrstufigen Prozess Baurecht geschaffen.

Der Ankermieter aus dem Bereich der Baumaschinen stand schon zu einem sehr frühen Zeitpunkt fest und konnte bereits Anfang 2018 die neuen Geschäftsräume inklusive repräsentativer Außenflächen beziehen. Die Er-

schließungsarbeiten wurden im Februar 2017 gestartet und Mitte 2018 beendet, sodass nun sukzessive mit dem Bau begonnen werden kann.

Insgesamt dauerte die bisherige Entwicklung vier Jahre – von ersten Gesprächen mit der Deutschen Bahn bis hin zum erschlossenen Gewerbegebiet „Am Rangierbahnhof“.



Bobcat | Kaiserslautern

Unsere Geschichte – 90 Jahre F.K. HORN

Das Fundament

1928 gründete Franz Horn in der Bännjerstraße in Kaiserslautern ein Baugeschäft für Hochbau. Gerade einmal ein Jahr später, am 14.11.1929, erhielt er durch das Bürgermeisteramt Kaiserslautern die Befugnis, Lehrlinge auszubilden.

Karl Horn, der Sohn des Firmengründers, eröffnete fünf Jahre nach seinem Vater seinen eigenen Baubetrieb, welchen er mit dem seines Vaters 1935 zusammenlegte.

Fortan firmierten sie mit „F.K. HORN, Bauunternehmung, Kaiserslautern, Bännjerstraße 16“. In den darauf folgenden Jahren wurde Kaiserslautern, wie viele andere deutsche Städte, zum Kriegsschauplatz. Während sich Vater Horn

um den Luftschutz der Kaiserslauterer Bevölkerung kümmerte, wurde sein Sohn Karl zum Bau von Bunkern in Norwegen eingesetzt.

Nach Ende des Zweiten Weltkrieges übernahm Karl Horn die Geschäftsführung und beteiligte sich sogleich am Wiederaufbau der stark zerstörten Stadt. In mittelbarer Folge zog der Betrieb 1957 aus der Bännjerstraße in einen neu gebauten Wohnblock in der Triftstraße 88 um.

Am 04.07.1961 verstarb der Firmengründer Franz Horn kurz vor seinem 82. Geburtstag, wodurch ein weiterer Akteur in den Fokus der Firma rückte, um an den bisherigen Erfolg anzuknüpfen: Heiner Berger.



Teameist ...



... von Anfang an

Erste Anfänge der Selbstständigkeit von Franz Horn in der Bännjer Straße

1928

Gründung eines Baubetriebs durch Sohn Karl Horn

1933

1929

Befugnis zur Ausbildung von Lehrlingen

1935

Zusammenschluss der beiden Firmen Franz Horn und Karl Horn unter der Firmierung F.K. Horn

Umzug des Betriebs in die Triftstraße 88

1957

Heiner Berger startet am 01.04. bei F.K. HORN

1964

1961

Firmengründer Franz Horn stirbt im Alter von 81 Jahren

1987

Umzug in die neuen Geschäftsräume im Industrie- und Gewerbegebiet Siegelbach

Der Mitbegründer Karl Horn stirbt im Alter von 81 Jahren

1989

Gründung eines Schwesterbetriebs im Saalekreis zwischen Halle und Leipzig

1993

1991

Thomas Knieriemen startet am 01.04. bei F.K. HORN

Etablierung und Ausbau

Heiner Berger trat 1964 in die Firma ein und trug maßgeblich zu einer Erweiterung des Leistungsspektrums im Tief- und Straßenbau bei. In den Folgejahren wurde F.K. HORN 1968 in eine Kommanditgesellschaft und schließlich 1974 in eine GmbH & Co. KG umgewandelt.

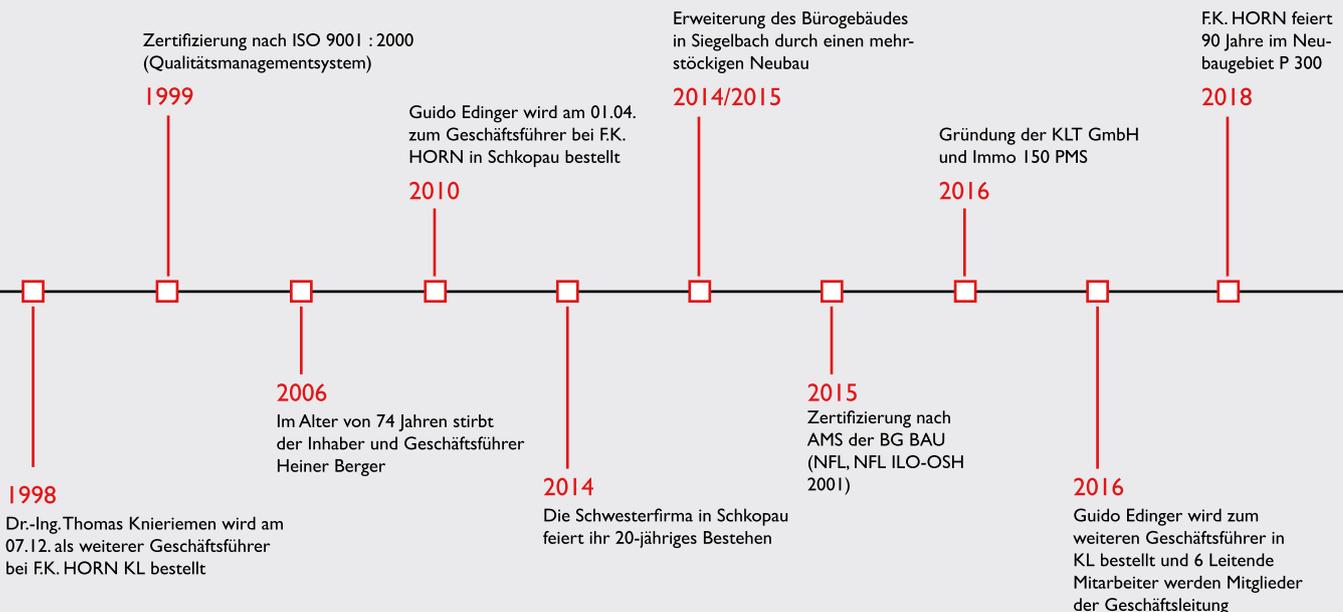
Der Betrieb wuchs nun immer weiter und wurde 1987 aus Gründen der Stadtplanung vom bisherigen Sitz in der Triftstraße nach Siegelbach, Sauerwiesen 4, auf eine Grundstücksfläche von 27.000 m² umgesiedelt. Das ergab reichlich Raum für neue Geschäftsfelder. Leider konnte Karl Horn daran nicht mehr teilhaben: Der langjährige Geschäftsführer starb 1989 im Alter von 81 Jahren.

Mit dem Eintritt von Dr.-Ing. Thomas Knieriemen zum 01.04.1991 wurde die Möglichkeit eröffnet, nach der Wiedervereinigung 1993 die Baugesellschaft HORN in Schkopau zu gründen. Diese ist seitdem als Schwesterfirma im Raum Halle-Leipzig aktiv. 1999 führte F.K. HORN ein Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001 ein. Im selben Jahr wurde Dr.-Ing. Thomas Knieriemen als zweiter Geschäftsführer bestellt. Dieser führt das Unternehmen seit dem Tod von Heiner Berger (2006) weiter. Zusätzlich wurde 2016 Guido Edinger zum weiteren Geschäftsführer bestellt.

Heute beschäftigt F.K. HORN etwa 300 Mitarbeiter in Kaiserslautern und rund 30 Mitarbeiter in Schkopau und ist damit für die Fortführung der Erfolgsgeschichte bestens gerüstet.



Seit 01.04.2016 bei F.K. HORN gemeinsam am Steuer:
Geschäftsführender Gesellschafter Dr. Thomas Knieriemen (links) und der neu bestellte Geschäftsführer Guido Edinger (rechts).



Unternehmen mit Zukunft



Alle Mitarbeiter bilden den F.K. HORN-Schriftzug | Oktoberfest 2011 | F.K. HORN Firmengelände Kaiserslautern

Was der Einzelne nicht schafft, das schaffen wir gemeinsam

Unsere langjährigen Mitarbeiter sind unser Kapital. Und wer zusammen arbeitet, treibt auch gerne gemeinsam Sport. Oder feiert auch gerne mal gemeinsam. Oder verbringt Freizeit miteinander. Oder, oder, oder.

Seit 2009 nimmt F.K. HORN am Firmenlauf in Kaiserslautern teil. Dieser Lauf erfreut sich immer größerer Beliebtheit, da es hier um das Gruppenerlebnis Laufen, Schnaufen, Lachen und hinterher um das gemeinsame Feiern geht.

Seit 2010 heißt es im Oktober: „O‘zapft is!“ Mit diesen Worten werden die Mitarbeiter des Betriebes zum Betriebsfest begrüßt. Mit Stimmungsmusik, gemeinsamen Aktivitäten und guten „bayrischen Schmankerln“ wird gefeiert und dadurch der Teamgeist im Unternehmen gestärkt.

Seit 2016 nimmt F.K. HORN mit einer eigenen Mannschaft am OMLOR CUP teil. Das Fußballturnier findet jährlich in Jägersburg statt und bietet den ultimativen Wettkampf zwischen Betriebssportmannschaften der Baubranche.

Wir sind stolz, Teil dieser Tradition zu sein, und kämpfen ehrgeizig um Ruhm und Ehre bei den anderen Baufirmen. Darüber hinaus stärken zahlreiche Familienfeste zusätz-

lich den ohnehin großen Zusammenhalt im Team. Aus einzelnen Mitarbeitern ist längst eine große HORN-Familie geworden, der auch noch zahlreiche ehemalige Mitarbeiter angehören, die sich im wohlverdienten Ruhestand befinden.



Pokalgewinner 2017



Neubau F.K. HORN | Juni 2014 | Kaiserslautern

Über 50 und schon zum alten Eisen? Bei uns nicht!

Die richtige Mischung macht's! Wir gehen mit unserer Personalstrategie einen konsequenten und sehr erfolgreichen Weg: Die Routine, der große Erfahrungsschatz und das breit gefächerte Know-how der älteren Mitarbeiter mischen sich mit der Dynamik der jungen nachwachsenden Generation. All dies zeigt, dass bei uns das Umdenken bereits begonnen hat. Fachkräftemangel soll bei uns kein Thema sein. Aktuell 16 Auszubildende, unsere dualen Studenten und eine Vielzahl von Praktikanten sorgen dafür, dass dies auch so bleibt.

Erfahrenen, dem Markt zur Verfügung stehenden älteren Menschen geben wir immer wieder gerne die Chance für eine attraktive Zukunft. Deshalb haben wir in den letzten 3 Jahren u. a. 10 Mitarbeiter „50 plus“ eingestellt. Zudem zeigen unsere Standby-Profis auch im Rentenalter große Verbundenheit mit dem Unternehmen. Das hilft Netzwerke zu erhalten und neu aufzubauen. Und die Nachfolger können behutsam in die Aufgabe hineinwachsen. Diese große Flexibilität erhält außerdem unsere Leistungsstärke. Unsere Mitarbeiter arbeiten gerne bei F.K. HORN. Und das soll auch so bleiben!

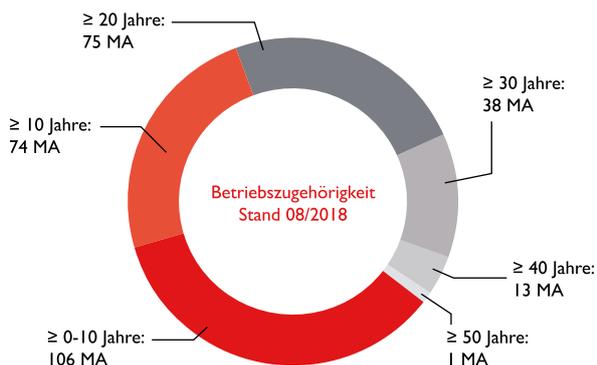
Perspektive
50plus
Beschäftigungspakte
in den Regionen

50plus: Eine gute Einstellung!

Unterstützt und gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



Auszeichnung mit dem Preis „Unternehmen mit Weitblick 2012“

Von der Industriebrache zum neuen Ortsteil



Konzept Bebauungsplan | Pariser Straße 300 | Kaiserslautern

P 300 – Aus Ideen werden Projekte

Am 6. Juli 2015 erfolgte der erste Spatenstich auf dem ehemaligen P+R Parkplatz für die Landesgartenschau 2000 und die Fußballweltmeisterschaft 2006. Auf dem seitdem brachliegenden Gelände entsteht ein Wohn- und Dienstleistungspark. Im Zuge der innerstädtischen Revitalisierung ehemaliger Industrieflächen in unmittelbarer Nachbarschaft der historischen Gartenschau wird hier wieder attraktiver Wohn- und Lebensraum geschaffen.

Das Gelände wird von der Firma F.K. Horn ganzheitlich über die Kreuzung „Am Belzappel“ erschlossen und anschließend bebaut. Das städtebauliche Konzept hat vor allem ein Ziel: bezahlbaren Wohnraum schaffen. So entstehen insgesamt 164 Wohneinheiten mit verschiedenen Haustypen, darunter auch Besonderheiten wie das

L-H²-Haus, das in die Lärmschutzwand zur Bahnstrecke integriert ist. Geplant sind 102 Einfamilienhäuser und drei Mehrfamilienhäuser mit je 12 Wohneinheiten, die insbesondere Junges Wohnen für Familien ermöglichen sollen.

In Zusammenarbeit mit der Lebenshilfe Kaiserslautern e.V. fördert das Projekt auch inklusives und schwellenfreies Wohnen. Dazu entstehen weitere 26 Wohneinheiten als inklusive Wohnform.

Eine Tankstelle, ein Cap-Markt und eine moderne Auto-pflege werden dem Gebiet ein modernes Entrée geben. Dadurch entsteht ein weiterer Anreiz für diverse Dienstleister, sich hier anzusiedeln.

F.K. HORN

F.K. HORN GmbH & Co. KG

Sauerwiesen 4 • 67661 Kaiserslautern
Telefon: +49 6301 704-121 • Telefax: +49 6301 704-141
E-Mail: info@f-k-horn.de • www.f-k-horn.de

F.K. HORN GmbH & Co. KG

Karl-Witte-Straße 1 • 06258 Schkopau, OT Lochau
Telefon: +49 345 688910-0 • Telefax: +49 345 688910-141
E-Mail: schkopau@f-k-horn.de • www.f-k-horn.de